

Kultur im Container? Ihr denkt das geht nicht??

Falsch gedacht!!!

Die Frida-Levy-Gesamtschule hat diese ungewöhnliche Form von Ausstellungsgalerie Dank der Stiftung Mercator mitten auf ihrem Schulhof stehen! Den Schulhof ziert seit einem dreiviertel Jahr ein blaugrüner Container den wir die KulturAgenten Andreas, Lea, Lucien, Simon, Valerie aus der 9f mit Frau Hoeller in einer Arbeitsgemeinschaft managen, d.h. in den Mittagspausen öffnen und interessierte Besucher durch die Ausstellung führen. Doch bevor die jeweilige Ausstellung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird, bereiten wir die Präsentationen zum Teil mit oder auch ohne die beteiligten Künstler vor. Dies geschieht in unserem KulturLabor (R164), dem alten Fotolabor. In den letzten Monaten haben wir dieses entrümpelt und zum Arbeiten neu eingerichtet. Hier sammeln wir die eingereichten Arbeiten, schauen sie uns an und beraten welche ausgestellt werden sollen. Die Bilder rahmen wir hier ein, entwerfen und schreiben unsere Flyer sowie Ausstellungsbegleithefte und hecken währenddessen neue Ideen aus, damit Schüler/innen ihre Arbeiten aus dem Kunstunterricht oder private Erfolge im Container ausstellen können. Bei den eingereichten Arbeiten war von Videoclips bis Plastiken oder zeichnerischen Meisterleistungen schon einmal alles dabei. Dass das Interesse für die Kultur im Container am Anfang nicht all zu groß war haben wir schmerzvoll zu spüren bekommen, aber die Ausstellungen so zu organisieren, dass viele Schüler in den Pausen mal rein gucken ist für uns KulturAgenten eine große Herausforderung die zugleich interessant und immer spannend bleibt.

Wir freuen uns auf euren Besuch.
Eure Kultur Agenten

Öffnungszeiten KulturLabor und Container:

Mittwoch und Donnerstag von 13.00h bis 13.45h (Mittagspause)

Aktuelle Infos unter www.frida-levy-gesamtschule.de/kunstcontainer.php

Impressum

Redaktion, Photos und Layout

Andreas, Lea, Lucien, Simon, Valerie 9f und Anja Hoeller

Copyright bei den Autoren 2011

Frida-Levy-Gesamtschule
Kultur Container

Ausstellung 8

Unter der Oberfläche

21. – 30. März 2012

Unter der Oberfläche fasst die Themenbereiche „Fukushima/Tsunami“, „Das Loch im Schulhof“ und „Unterwelt“ zu einer Ausstellung mit Arbeiten des WP Kunst Kurs 9.Jahrgang unter Anleitung von Rolf Kohrs zusammen. Künstlerisch umgesetzt sind diese Themen in Form von Landschaften aus Fotos, Bildern und Videoarbeiten.

Eine aufgerissene Wand in den Kunstfluren und eine große, von Absperrgittern umgebene Senke auf dem Schulhof sollte die Fantasie der Schüler herausfordern. Wer oder was hat dieses Loch erzeugt? Ist ein Meteorit eingeschlagen? Ist dort irgendetwas Geheimnisvolles vergraben worden? Oder soll das eine Ausgrabung werden? Und was könnte da zutage gefördert werden? Warum tut sich wochenlang nichts auf dieser Baustelle? Hat etwa dieses Loch mit den Baumaßnahmen auf dem Kunstflur zu tun?

Der Kreis schloss sich mit Science Fiction Impressionen aus Alufolie, die wiederum in einem Film in Bewegung gebracht wurden.



Arbeiten von
Adrian Gorgievski, Nicolas Castillo Hernandez,
Nele Hauke, Romina Otte, Dana Reinke



Die Arbeit begann mit der Katastrophe von Fukushima im letzten Jahr. Es entstanden in offene Kartons eingebaute Szenen, die mit der Zerstörungskraft des Tsunamis zu tun hatten.



Arbeiten von
Yasemin Altinok
Patrick Jan Hermann
Funda Güngör



Videostill